



[: Pressemitteilung

Apotheken beraten über notwendige Materialien

Verbandskästen regelmäßig kontrollieren

Heede, 16. Oktober 2013 – Im Oktober machen viele Autofahrer ihr Fahrzeug fit für Herbst und Winter. Die Beleuchtungsanlage wird kontrolliert, marode Wischerblätter werden ausgetauscht und Winterreifen aufgezogen. Den großen Auto-Check sollten die Fahrzeugführer auch nutzen, um einen Blick in den Verbandskasten zu werfen und zu überprüfen, ob dieser noch vollständig ist. Denn für den Ernstfall – in Deutschland verunglücken etwa 400.000 Menschen jedes Jahr im Straßenverkehr – sollte man neben guten Kenntnissen in erster Hilfe auch mit dem entsprechenden Hilfsmaterial ausgerüstet sein.

„Bei einem Unfall – egal ob im Straßenverkehr, im Betrieb oder im Haushalt – ist es wichtig, einen gut sortierten Verbandskasten griffbereit zu haben, um schnell Hilfe leisten zu können. Dieser sollte mindestens über verschiedene Pflaster, Verbände, Kompressen, eine Rettungsdecke, Schere und medizinische Einmalhandschuhe verfügen. Für die Ausstattung von Kfz- und Betriebs-Verbandskästen gibt es zudem besondere Richtlinien, die zu beachten sind“, erklärt Dr. Ulf Siuts, Inhaber der Linden-Apotheke in Heede. „Zusätzlich muss bei einem Verbandskasten das Verfallsdatum der Produkte im Blick behalten werden.“ Hier empfiehlt es sich, den Verbandskasten in regelmäßigen Abständen zu überprüfen und abgelaufene oder unbrauchbare Produkte zu ersetzen.

Eine professionelle Überprüfung von Verbandskästen führen Apotheken durch. „Wir klären mit den Kunden den Verwendungszweck des Verbandskastens und beraten dann individuell, welche Materialien enthalten sein sollten. Zusätzlich überprüfen wir die Produkte im Hinblick auf das Verfallsdatum und die Brauchbarkeit“, erläutert Dr. Ulf Siuts, Vorsitzender des Bezirks Emsland beim Landesapothekerverband Niedersachsen e. V.

In Niedersachsen sind täglich 2.041 Apotheken für rund 400.000 Kunden eine wichtige Anlaufstelle in Gesundheitsfragen. Jede Nacht bzw. jeden Sonn- und Feiertag leisten dabei etwa 152 Apotheken in Niedersachsen Notdienst. Die Apotheken gewährleisten die Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln und Hilfsmitteln, stellen individuelle Rezepturen her und bieten kompetente Beratung zu zahlreichen Gesundheitsthemen.

Kontakt:

Dr. Ulf Siuts, Vorsitzender des LAV-Bezirks Emsland
Linden-Apotheke, Hauptstr. 19, 26892 Heede
Tel.: 04963/2282
Fax: 04963/2272
E-Mail: Linden-Apotheke-Heede@gmx.de